



## Antrag

## Vorbezug

Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge WEF

### Versicherte Person

Name	Vorname
Zivilstand	Heiratsdatum
Telefon P	Telefon N
Bereits einen Vorbezug getätigt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja, Datum des Vorbezuges	
Wenn ja, Betrag des Vorbezuges	

### Ehegatte

Name	Vorname
Geburtsdatum	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich

### Eigentumsverhältnis

<input type="checkbox"/>	Alleineigentum
<input type="checkbox"/>	Gesamteigentum mit Ehegatte
<input type="checkbox"/>	Miteigentum Anteilsquote zu _____ %
<input type="checkbox"/>	InhaberIn von Anteilscheinen für Wohnbaugenossenschaft oder einer ähnlichen Beteiligung

### Wohnsitz

Ab _____	ist / wird das Objekt mein zivilrechtlicher Wohnsitz.
----------	---

**Verwendungszweck****Erforderliche Unterlagen (bei Vertragsabschluss einzureichen)**

<input type="checkbox"/>	Kauf von Wohneigentum*	Unterzeichneter Kaufvertrag und Kopie Darlehensvertrag
<input type="checkbox"/>	Bau von Wohneigentum*	Kopie Kredit/Darlehensvertrag, Baubewilligung und unterzeichneter GU-Werkvertrag / Kaufvertrag
<input type="checkbox"/>	Renovation / Umbau*	Darlehensvertrag, Kostenvoranschlag, evt. Baubewilligung, aktueller Grundbuchauszug, unterzeichneter GU-Werkvertrag, Auftragsbestätigung
<input type="checkbox"/>	Amortisation*	Kopie Darlehensvertrag, aktueller Kontoauszug des Kreditgebers, aktueller Grundbuchauszug
<input type="checkbox"/>	Beteiligung Wohnbaugenossenschaft*	Mietvertrag, Statuten, Reglemente, Bestätigung Wohnbaugenossenschaft, Anteilscheine
<input type="checkbox"/>	Wechsel Wohneigentum	Bestätigung Bank oder Notar, dass der Vorbezug innerhalb von 2 Jahren wieder für selbstgenutztes Wohneigentum verwendet wird Unterzeichneter Kaufvertrag, Kopie Darlehensvertrag, Löschung / Anmeldung für Veräusserungsbeschränkung

\* + Schriftliche Bestätigung des Verwendungszweckes, Anmeldung Veräusserungsbeschränkung

**Bei Wohneigentum im Ausland immer beizulegen**

- amtliche Beglaubigung (durch Notar, Gemeindebehörde, Grundbuchamt), dass der Vorbezug für selbstbewohntes Wohneigentum verwendet wird
- Bestätigung Zahladresse durch Notar oder Bank
- Bestätigung Darlehensgeber, dass das Geld im Rahmen des schweizerischen Bundesgesetzes über die Wohneigentumsförderung (WEFG) verwendet wird

**Objektbeschreibung**

<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Zwei- / Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Stockwerkeigentum
--	---	--

**Standort**

Strasse

PLZ und Ort

Kanton

**Zuständiges Grundbuchamt**

Anschrift

Gemeinde

GB-Blatt

## Vorbezug

Gewünschter Betrag <i>(ist ausschliesslich in CHF anzugeben)</i>	CHF
Gewünschter Zeitpunkt der Auszahlung <i>(Die Bearbeitungsfrist beträgt <b>mindestens zwei Monate</b>)</i>	Datum

### Die Überweisung erfolgt ausschliesslich an DarlehensgeberIn / VerkäuferIn

Name und Adresse des Empfängers
Kontoart (z.B. Baukonto)
Postkonto
Bankkonto
Name und Ort der Bank

Es wurde ferner zur Kenntnis genommen dass,

- bei Auszahlung die sechsmonatige Frist gemäss Art. 6, Abs. 1 der Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge vom 3. Oktober 1994 (WEFV) angewendet werden kann;
  - als Folge des Vorbezuges die Vorsorgeleistungen im Alter, bei Invalidität und Tod gekürzt werden;
  - der Vorbezug durch die Pensionskasse dem Grundbuchamt zur Anmerkung einer Veräusserungsbeschränkung angemeldet werden muss;
  - der Vorbezug sofort versteuert werden muss;
- Bei Rückzahlung des Vorbezuges Anspruch auf Rückerstattung der bezahlten Steuern (ohne Zins) besteht. Das Recht auf Steuerrückerstattung erlischt nach Ablauf von drei Jahren seit der Rückzahlung.

Bemerkungen	
Ort und Datum	Unterschrift der versicherten Person

Gemäss BVG Art. 30c, muss bei einem Vorbezug der Ehegatte die schriftliche Zustimmung geben. Wir bitten Sie, eine Kopie von Pass oder Identitätskarte beizulegen.

Ort und Datum	Unterschrift des Ehegatten
---------------	----------------------------